



Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) ist mit über 2 Mio. Mitgliedern die viertgrößte Landeskirche innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Sie sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Projektassistenz Klimaschutz in Kindertagesstätten (m/w/d) (50 Prozent)

Die Stelle ergänzt das bestehende Klimaschutzmanagement und ist angesiedelt im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW mit Dienstsitz in der Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte. Die Teilzeitstelle im Umfang von 19,5 Wochenstunden ist im Rahmen einer Förderrichtlinie befristet auf einen Zeitraum von vier Jahren.

Die EKvW ist seit Jahrzehnten im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes engagiert und hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2035 treibhausgasneutral zu werden. Um das ehrgeizige Klimaschutzziel zu erreichen, nimmt die Projektassistenz gemeinsam mit zwei Fachreferent*innen den Klimaschutz in Kindertagesstätten besonders in den Fokus. Mehr Informationen unserer Klimaschutzarbeit finden Sie hier: www.kircheundklima.de

Ihre Aufgaben:

- Sekretariatsarbeiten im Rahmen des Projektes „Kita und Klima“,
- Organisation und Koordination von Projektaktivitäten und deren Dokumentation,
- administrative Bearbeitung von Projektaktivitäten und deren Abrechnung gegenüber den Fördermittelgeber*innen,
- administrative Unterstützung der Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Marketing.

Das bringen Sie bitte mit:

- kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Ausbildung,
- einschlägige Berufserfahrung, wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich der administrativen Abbildung von Bildungsveranstaltungen,
- Fähigkeit und die Bereitschaft, sich schnell in komplexe Sachverhalte einzuarbeiten und gegenüber unterschiedlichen internen und externen Gruppen Stellung zu nehmen,
- PC-Kenntnisse der gängigen Programme,
- strukturierte, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft,
- Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Evangelischen Kirche von Westfalen.

Wir bieten:

- eigenverantwortliche Arbeit in einem multiprofessionellen Team an spannenden und abwechslungsreichen Projekten,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens und der flexiblen Einrichtung Ihrer Arbeitszeiten im Rahmen eines attraktiven Gleitzeitmodells,
- Eingruppierung in die Entgeltgruppe 7 BAT-KF (vergleichbar TVöD kommunale Fassung) beim Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen,
- Jahresurlaubsanspruch 30 Tage bei 5-Tage-Woche,
- betriebliche Altersvorsorge, Kinderzuschlag, Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen,
- Erhalt eines Deutschlandtickets mit einer Eigenbeteiligung von derzeit 9 €
- Vergünstigungen bei namenhaften Unternehmen,
- Kennenlernen der neuen Kolleg*innen bei einer Einführungsveranstaltung und regelmäßige Firmenevents,
- regelmäßige Mitarbeitergespräche, Förderung kollegialer Beratung, Supervision, Coaching und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, Behinderung und Alter. Uns ist es ein besonderes Anliegen, möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis und Nachweis in Ihren Bewerbungsunterlagen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung in einem zusammengefassten PDF-Dokument per E-Mail bis zum 30. September 2023 an ikg-bewerbungen@kircheundgesellschaft.de.

Nähere Auskünfte erteilt: Pfarrer Klaus Breyer, Leiter des Instituts für Kirche und Gesellschaft, Telefon: 02304 755-300.

www.kircheundgesellschaft.de